

mit
Matthias Lingenfelder und
Sophie Druml, Violinen
Jürg Dähler, Bratsche
Wen-Sinn Yang und
Ania Druml, Violoncelli
Werner Bärtschi, Klavier

Montag 2. Februar 2026, 19.30 Uhr
Stadttheater Schaffhausen
Galakonzert
zur Eröffnung der
22. Schaffhauser Meisterkurse
Apéro nach dem Konzert
www.meisterkurse.ch

Werke von
Beethoven
Schubert

Vorverkauf:
Theaterkasse
052 625 05 55
Abendkasse
ab 18.45 Uhr

70er-Jahre-Hits im Durachtal

Heisse Sache zur kalten Jahreszeit: So rockten «7tcover» im Merishauser «Hirschen»

Beatrix Bächtold | Montag, 26. Januar, 2026 - 04:10

Lesenswert | Noch keine Kommentare | f X WhatsApp Email LinkedIn



So rockten Jeanette, Roger Z., Hungi, Kurt und Hef im «Hirschen». Bild: Beatrix Bächtold

Die Winterrockparty in der Kulturbeiz Hirschen war eine heisse Sache mitten in der kalten Jahreszeit.

Sänger Roger Z. krempelt sich die Ärmel hoch. Er taxiert sein Publikum. Jawohl, diese 70 Männer und Frauen in karierten Hemden, Röhrenjeans und mit Pferdeschwanz sind tatsächlich parat für handgemachten Rock 'n' Roll der 70er-Jahre. Es ist Samstagabend. Klugerweise sind die Nachbarn eingeladen. Kurz nickt er seinen Kollegen an Gitarre, Bass und Schlagzeug zu. Los gehts.

WERBUNG

DELIZIO

48 KAPSELN
GESCHENKT:
JETZT IHRE
NEUE MASCHINE
REGISTRIEREN.

MEHR ERFAHREN

Auf dem Programm stehen Hits der 70er-Jahre: «T.N.T.» der Hardrock-Band AC/DC, «Rockin All over the World» von Status Quo oder die rockige Version von «Mrs. Robinson» des Duos Simon & Garfunkel. Fensterscheiben zittern, Menschen tanzen, Bass dröhnt. «Hirschen»-Stimmung eben. Überwiegend sind es junge Leute, aber man sieht auch solche, die vor 55 Jahren jung waren und es heute immer noch sind. Einige der Gäste tragen «Hirschen»-Beanies mit dem Emblem der Kulturbeiz auf dem Kopf. Es gibt sie in Grau und Schwarz. «Man bekommt sie nur live hier vor Ort als sichtbares Zeichen der «Hirschen»-Verbundenheit», sagt Gastgeberin Beatrice Merkt.

Kulturelles Liedgut

Seit 35 Jahren gibt es «7tcover». Im «Hirschen» rocken Hungi, Ronnie, Roger Z., Hef, Kurt und Jeanette sicher einmal im Jahr. Es ist eine semiprofessionelle Band, das heisst, alle haben nebenbei noch einen richtigen Beruf. Und wenn Manager Kurt Maurer, der zusätzlich noch in der Band den Bass zupft, von der «7tcover»-Geschichte erzählt, so tönt das nach viel Leidenschaft und Legende. «Die rockigen Hits der 70er-Jahre sind kulturelles Liedgut für die Ewigkeit», sagt er zum Beispiel und erklärt dann noch, dass dieses Kulturgut nur lebendig bleibe, solange es Institutionen wie eben diese Kulturbeiz gebe.

Und natürlich brauche es Menschen, die mitgehen, mitmachen und mitfühlen. So wie die fünfjährige Elisa Cesima Rüeger aus Beringen, die vor dem Konzert Malbüchlein ausmalt und während des Konzerts, riesige Kopfhörer auf den Ohren, mit ihrem Vater Christoph zum Rock 'n' Roll tanzt. «Ich war vor 55 Jahren noch nicht da. Aber mir gefällt diese Musik», sagt sie.

Und dann erzählt ihr Vater Christoph, Geschäftsführer der Schaffhauser Eventplanungsfirma «e-concept», dass er die Hits aus seiner Kindheit kenne. Seine Tochter habe er gewissermassen im Sinne der Jugendförderung zum Konzert eingeladen. «Auch mein Vater hat mir diese Musik vorgelebt. Er hatte die Oberhoheit über den Plattenteller», berichtet er.



«7tcover» bei der Arbeit. Handys liefern an der Winterrockparty heiss. Bild: Beatrix Bächtold

Voll dabei ist auch Daniel Onitsch aus Schaffhausen, der wahrscheinlich beim Mitrocken und Mitklatschen mehr Kalorien verbraucht als alle sechs Akteure auf der Bühne zusammen. «Ich singe selbst in einer Band und weiss, wie viel Herzblut da fliesst, bevor es so klingt», sagt er. Draussen auf der Terrasse sorgt «Heinz», wie auf dem Plakat angekündigt, fürs Raclette. Über 20 Kilo verschiedene Sorten Käse der Käserei Seiler aus Giswil im Kanton Nidwalden, spezialisiert auf Raclettekäse, hat er dabei. Hobbykoch Heinz könnte auch Paella und Spaghetti. Aber heute ist heisser Käse dran.

WERBUNG

Früher war Heinz Landert Bauführer bei der Marti AG. Längst pensioniert, trägt er die Faserpelzjacke mit dem Firmenlogo immer noch. «Musik und Käse haben wenig gemeinsam», philosophiert er in einer ruhigen Minute gegenüber dieser Zeitung. Er zum Beispiel stehe auf Blues und Soul, aber beim Raclette gebe es kaum unterschiedliche Präferenzen. «Es gibt nur gutes oder schlechtes Raclette», sagt er. Der Käse mache den Unterschied. Darum sei es für ihn leicht, alle Menschen zu beglücken. Seine Schwester Irene ruft nach ihm. Kundschaft. Heinz eilt wieder zurück ans selbst entwickelte Racletteöfeli. «I Want to Break Free», schallt es aus dem Lautsprecher.

577 Millionen Mal wurde der Hit der Gruppe Queen in den vergangenen 17 Jahren auf Youtube angeschaut. Jetzt rockt er live auf der «Hirschen»-Bühne. Es ist kurz vor elf. Klugerweise sind die Nachbarn eingeladen.

Verwandte Themen

Wahlrechtsreform in Baden-Württemberg
Wenn die Weisswurst auf dem Teller erbebt

Hobby: «Kulturbeizern»
«Dass es so herauskommt, habe ich mir nicht unbedingt ausgemalt»

Rock mit viel Pop-Appeal
Luzerner Band Dada Ante portas heizt im «Hirschen» ein

☒ Ist dieser Artikel lesenswert?

JA

NEIN

Artikel teilen

f X WhatsApp Email LinkedIn

Kommentare (0)

Neuen Kommentar schreiben

KOMMENTAR

KOMMENTAR ABSENDEN

Lesen Sie auch

Wahlrechtsreform in Baden-Württemberg
In Büsingen dürfen zum ersten Mal auch 16-Jährige bei der Landtagswahl wählen

Anzeige
Vermögensverwaltung - Überlassen Sie die Anlageentscheide unserem Expertenteam.

Über 200 Teilnehmer in der Altstadt
«Wir kurden bitten nicht um Mitleid. Wir fordern Gerechtigkeit» – so lief die Rojava-Demo in Schaffhausen ab

Anzeige
Jahresabschluss meistern - Schritt-für-Schritt zum sauberen Jahresabschluss mit bexio.

Ab ins Skilager
«Tschüss! Bis am Freitag!»

Anzeige
Alles in Balance? - Bleiben Sie in Bestform. Jetzt Selbsttest machen.

Erneuerungswahlen 2026
Wil sucht weiterhin nach zwei Gemeinderäten, in Buch am Irchel kommt es zu zwei Kampfwahlen

Anzeige
Legendäres Handy Abo - unlimitierte GB, Min + 10 GB EU Roaming für nur CHF 19.90



Werben & Inserieren
Mediadaten & Tarife
Rubrikeninserat aufgeben
Für Veranstalter

Im Todesfall
Todesanzeige aufgeben
Drucksachen bestellen
Vorlagen
Checkliste
Preise & Tarife

Marktplatz
Immobilien
Jobben
Auto
Fundgrube
Firmenkompass
Agenda
Inserate-Übersicht

Abo
Angebot und Preise
Kundenservice
Abo verwalten
Zeitung nicht erhalten

Über uns
Redaktion
Verlag
Unternehmen
Offene Stellen
Ausbildung
Betriebsführung
Zurittsaal

Service
SNplus
ePaper
Archiv
Leserbriefe
Geschenkezeitung
Schaffhauser Magazin
Schaffhauser Kalender
Ferienkalender
Kontakt

